Stadtverwaltung
Eing 21. OKT. 2026

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Ortsbeirates in

Bischofferode **am** 16.10. 2026

Beginn der Sitzung: 18:40 Uhr **Ende der Sitzung:** 19:51 Uhr

Anwesend:	Ortsvorsteher/in:	Bernd Schenk
	Ortsbeiratsmitglieder:	Bernd Leutebrand
	Schriftführer/in:	Ines Sandrock
Entschuldigt/Unentschuldigt fehlt:		Entschuldigt fehlten Erna Heine / Nico Kollmann

Der Ortsvorsteher eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest. Gegen die Ordnungsmäßigkeit der Ladung werden keine Einsprüche erhoben.
Weiterhin begrüßte er die Magistratsmitglieder Hr. Strieder und Hr. Gebhardt.

Tagesordnung und Beschlüsse :

Top 1 Vorbereitung der Jahrfeier 2030 – Bildung Festausschuss

Der OV Schenk begrüßte die anwesenden Mitglieder der Vereine und Gruppen aus Bischofferode und macht auf die Notwendigkeit der Bildung eines Festausschuss aufmerksam.

Zur Bildung des Festausschusses unterbrach der OV von 18:50 Uhr bis 19:05 Uhr die Ortsbeiratssitzung.

Folgende Personen erklärten sich vor Ort bereit in einem Festausschuss mitzuwirken:
- Tabea Lohmeyer
- Leonie Grimm
- Jens Korndörfer
- Irena Korndörfer
- Jens Sandrock
- Ines Sandrock (Mitglied des Ortsbeirates)
- Phil Gebhardt
- Stephanie Gebhardt
- Bernd Deist
- Michael Koch

Weiterhin wurden ,nach vorheriger Absprache, die folgenden nicht anwesende Personen benannt:
- Markus Süß
- Nico Kollmann (Stellver. Ortsvorsteher)
- Patrick Döring

Dem Festausschuss wurde im Rahmen der Möglichkeiten die volle Unterstützung des Ortsbeirates zugesichert.

Top 2 : Bauantrag der Dorfgemeinschaft Bischofferode e.V. Jugendclub „Am Finklesrain“

Durch den OV wurde der Antrag des 1.Vorsitzenden des Dorfgemeinschaftsverein vorgelesen. Zudem wurde der Weg einer Bauanfrage grds. erläutert. Die Bauanfrage muss von Seiten des Magistrat der Stadt Spangenberg genehmigt werden. Dazu ist es obligatorisch, dass der OB sich vorab mit der Anfrage befasst und eine Stellungnahme dazu abgibt.

Der OV erklärte seine Befangenheit in dieser Sache und erklärt vorab, sich bei dieser Abstimmung zu enthalten.
Er erklärte, dass der Bau des Carport nach seiner Ansicht nicht nötig sei und machte darauf aufmerksam, dass immer öfter der Wunsch des Erhalts der vorhandenen Infrastruktur geäußert wird und vermutlich in den nächsten Jahren im Bereich des DGH Kapazitäten als Alternative entstehen (Feuerwehrgerätehaus).
Auch würde die Nutzung des Carports als Partylocation zu Konflikten mit einer Anwohnerin führen. Zwischen dem Schlafzimmerfenster dieser Anwohnerin und dem Carport liegen 8 Meter. Dieser Konflikt ist seit Jahren bekannt und wurde bereits dem Bürgermeister vorgetragen.

Die beiden anderen OB Mitglieder gaben zunächst keine Erklärung ab.

Der anwesende 1. Vorsitzende des Dorfgemeinschaftsverein zeigte sich sehr verwundert, dass der OB Bischofferode nun Bedenken gegen den Bau hat. Er erläuterte, dass der Verein das Holz von der Stadt bekommen habe und dieses bereits zugeschnitten wurde. Eine ortsansässige Firma wird mit Hilfe aus dem Dorf den Unterstand errichten. Der Bau wäre schon vor 2 Jahren beschlossen und sei seitdem in Planung. Im wesentlichen geht es um einen Unterstand für den vorhandenen Grillwagen und den Wegfall des Zeltaufbaus für das Dorffest.

Von einem anderen Mitglied des Dorfgemeinschaftsverein wurde geäußert, dass die Angaben des 1. Vorsitzenden der Dorfgemeinschaft der Wahrheit entsprechen und das nach seinem Eindruck der 1. Vorsitzende der Dorfgemeinschaft persönlich angegriffen wird.

Dieses wurde von dem OV aufgenommen und es wurde auf die besonderen Verdienste des 1. Vorsitzenden der Dorfgemeinschaft um die Dorfgemeinschaft hingewiesen.
Außerdem wies der OV daraufhin, dass es die Aufgabe des OB ist einen solchen Antrag vor Baubeginn zu prüfen und eine Stellungnahme an den Magistrat abzugeben.

In der weiteren Sitzung wurde lebhaft und sachlich diskutiert.

Letztlich wollten die anwesenden Ortsbeiratsmitglieder den Sachverhalt auf die nächste Sitzung vertagen. Dieser Beschluss wurde einstimmig beschlossen.

Top 3 Zustand der Wassergräben/ Staustufen

Der OV berichtet, dass die notwendigen Arbeiten im Wassergraben der Dorfstraße durch den Bauhof erledigt wurden.

Der Wassergraben im Wald zwischen Im Teichfeld /Dorfstraße wird zeitnah durch die Stadt in Augenschein genommen. So wurde es dem OV durch die Stadt (Herr Koch) zugesichert.

Durch den OV wurde auf die Notwendigkeit der Reinigung des Wassergrabens zwischen Hinter den Höfen und der Dorfstraße hingewiesen. Außerdem ist ein Graben im Bereich Zur Muschel zu

reinigen bzw. auszubaggern. Auch sollte der Wassergraben in der Verlängerung des Dorfplatzes ausgebaggert werden.

Zu den beiden reparaturbedürftigen Staustufen im Bereich Bischofferode gibt es keine Neuigkeiten. Die anwesenden Magistratsmitglieder gaben an, dass man dieses wieder in das Protokoll aufnehmen soll.

Top 4 Fragen an den Ortsbeirates

1. Durch den Berufsjäger des Jagdpächters des Reviers Bischofferode wurde vor der Sitzung eine Anfrage an den OV herangetragen. Er hatte Frage zu dem Programm KLAWAM, welches einen großen Einfluss auf die Jagd in Bischofferode und die Jagdpacht hätte, da in den markierten Flächen keine jagdlichen Tätigkeiten mehr ausgeübt werden darf.

Durch den OB konnte dazu keine Auskunft erteilt werden.

Durch das anwesende Magistratsmitglied Strieder wurde geäußert, dass es dazu seitens der Stadt keine Entscheidung gibt und dieses erst in der nächsten Magistratssitzung behandelt wird. Es werden aktuell mögliche Flächen gesucht und entsprechend markiert.

Der anwesende 1. Vorsitzende der Jagdgenossenschaft äußerte seine Bedenken zu diesem Förderprogramm, da die Einschränkung der Jagd finanzielle Nachteile innerhalb der Jagdgenossenschaft nach sich ziehen könnte.

Top 5 Verschiedenes

1.) Bericht des OV über die Ortsvorsteherdienstversammlung :

Es ist ein Ortsteilbudget für die freiwilligen Aufgaben der Stadt im Gespräch. Pflichtaufgaben der Stadt werden davon nicht erfasst.
Die Stadt plant im Stadtgebiet insgesamt 20 ha Freiflächen PV.
Am 25.11.2026 ist ein Aktionstag gegen Gewalt an Frauen auf dem Marktplatz.

2.) Seniorennachmittag am 07.11.2026 in Weidelbach

Der OV weißt nochmal auf den Seniorennachmittag am 07.11.2026 hin, jeder Anwohner über 65 Jahre ist eingeladen.

3.)Tischtennisplatte für den Spielplatz

Jugendliche aus dem Dorf haben den OV angesprochen, ob die Möglichkeit besteht eine Tischtennisplatte für Draußen für den Spielplatz zu besorgen. Der OV will zunächst bei der Stadt anfragen, ob die Stadt vielleicht noch eine gebrauchte und frei Platte hat. Alternativ wird der OV versuchen über private Spenden eine Platte zu organisieren.

Unterschriften:

Bernd Schenk **Ines Sandrock**

(Ortsvorsteher/in) **(Schriftführer/in)**

Bernd Leutebrand

Ortsbeirat